Morgen=Ausgabe.

Sallesche Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Mummer 321.

Salle, Donnerstag, 12. Juli 1894.

186. Jahrgang.

Renefte Rachrichten.

Reueste Nachrichten.

(Eigene Trahtberichte und Feruiprechnachrichten.)
Berlin, 12. Juli. Gesten fanben hier und in ben Bororten 32 starf besuchte 53 sial stisse in ben Bororten 32 starf besuchte 53 sial stisse geich lautende Resolution angenommen wurde, wonach der Bohrdt über sammtliche dem Risinge angehörige Brauereien ver han git vird. Ein Einschreiten der Flosige in von an ritzends ersprochtigt.

Berlin, 12. Juli. Den "Damburger Rachrichten" zufolge verhandelt der Gehind Wille an ber und der Gehinde Wille fer ab der Gehinde Stissen der Flisse der Mindungsgere Landereien zur Anlage einer Fillale seines Geschaften 12. Juli. Den "Baum Reitung" verössenlichte Stissen 12. Bull. Die "Burs Beitung" verössenlichte bie Ableiten 12. Bull. Die "Burs Beitung" verössenlichte Benterfechen zerteinmente und viele Sauter absorte. Der Scholen ist der Fichben ist beduehten, eine große Angald Menigien in ertiet.

teriligen Aenderungen an. Jum Berichterfiatter wurde Lasierer beitimmt; derfelbe wird heute seinen Bericht der Kammer vorlegen.

Paris, 1.2. Juli. Den französische Destigt den Offizieren, welche Kaiser Missem de gnadigte, wurde ein der wonacht ich er Urlau den des Besichung ersteilt.

Baris, 1.2. Juli. Generalgamverneur Gurlo wird n Kürge nach bier zurücklehren und die Militäre und Gioliverwaltung wieder übernehmen. Der Gzar wird am 15. Anguli der eintressen, wen der Mennbleinlegung der russischen Auflichen Auflichen der Verlauften und der Auflichten der Verlauften der Auflichten wirden wirden erfolgt die Assetzereie.

Belgund 1.2. Juli. Aus dem Pilicher Hoffigen nachessenden der verlaufte, das die König in Vatalie an 2. erfo. 14. Ausguli, dem Gebeurstag des Konigs Merander, nach 3e ig zu de Verlauften dem kertwarensvortum ertheilt. Der Peristientammer hat ihrem Pröfibenten im Vertrauensvortum ertheilt. Der Peristientammer den Gelegarien unterlagsgegen. — Die Ammer hat den Gelegarien und Konton der Konton der Ersteil von der Erspert bei kinntell find, in. den hamischen Peristing von Werden der Gefehre fein der Verlauftung von Riedelagen kinntelligen der Ersteil fein der Verlauftung von Riedelagen kinntelligen der Ersteil fein der Verlauftung von Riedelagen kinntelligen der Konton der Erspert der Konton der Verlauftungsbel. 22. Juli. Die Gortes haben fich die gemeinstelle Constantingsbel. 23. Juli. Seifern Albend murden under

Sofia, 12. Juli. Pinz Ferdinand ift mit dem Drientegreßgug nad Pilen adspereilt.
Chicago, 11. Juli. Der Großmeister der "Altier der Kreit" hat den Aussfand angeordnet. Heute ftreifen isft eine Million Artbeiter. Der Ausstand boll die zur Regelung der von den Arbeitern der Juliannun-Werfe aufgestellten Forderungen demen. Debs und die überjam Jührer der Seriefenden find segan dohe Kaution aus der Haften eine Kinischen frühren Ehicago, 12. Juli. Der Generasstreit ist mitzungen. Der Vertegr der Personen und Fisterzige ist meist wiederherzigstellt und den Truppen wird fein Widertand gelätet. In Saften den Truppen wird fein Widertand gelätet. In Saften der Truppen wird fein Widertand gelätet. In Saften mehr den kin Eisenbahnug, welcher auf der Kahrt nach San Kranzissto betrossen welcher auf der Kahrt nach San Kranzissto betrossen welcher auf der Kahrt nach San Kranzissto betrossen von der auf der Kahrt nach San Kranzissto betrossen von des den Kranzissto betrossen der habet der Kahrt nach San Kranzissto betrossen der habet der Auftr nach San William in den King gedracht, wobet die Etteltenden den Deiger und 3 Soldaten ert schof sen. Ausstehen den Vergeben des Krässbutten der Stilligung ausgesprochen wird.

Ins neue Gesetz über die Landwirthschaftskammern

d in der heutigen Ar. des "Neichbanzeigers" veröffentlicht. dem allgemeinen Interesse, welches das Geset für unsere ar zweisellos hat, lassen wir den Wortlaut desselben hier

ogen:
§ 1. Jum Zwecke der korporativen Organisation des
§ 1. Jum Zwecke der korporativen Organisation des
krodening nach Anhörening des Provinzial-Landbags Landvilhschaftskammern errichtet werden, welche in der Akgel das
kollet einer Proving umschieden. Im Bedürfnißfalle können
it eine Proving mehrere Landwirthschaftskammern errichtet
erten,

S. Die Landwirthschaftstammern haben die Beitims-mung, die Gesammtintereisen der Land- und Forstwirtsschaft ihres Bezirts wochzunehmen, zu diesem Behuf alle auf die derwing der Lage des lämblichen Grundbessies abzielenden Ein-röhungen, insbesondere die weitere korporative Organisation des Berufsstandes der Landwirthe zu fördern. Auch haben sie das Recht, seldsständige Anträge zu stellen.

Die Landwirthschaftstammern haben serner die Bermaltungsbehörden der allen die Lands und Vorswirthschaft betressenden der Angen durch schaftschlied. Wittseltungen und Erstattung von Gutachten zu unterfügen. Sie haben nicht nur über solche Mahregeln der Gestgegedung und Berwaltung sich zu die eine Landwirthschaft der die bei eine Landwirthschaftlichen Interessen der betreitigten der Landwirthschaftlichen Interessen der betreitigten Bezirte derühren, solche die Organisation der allen Mohnachten unter eine Kandwirthschaftlichen Interessen die Landwirtschaftlichen Anzeiten der Landwirthschaftlichen Anzeiten der Landwirtschaftlichen Anzeiten der Landwirtschaftlichen Anzeiten der Landwirtschaftlichen Anzeiten der Landwirtschaftlichen Landwirtschaftlichen Gertracken der Verpflichen Landwirtschaftlichen Gertracken der Verpflichen Landwirtschaftlichen Gertracken der Verpflichen Unter Anzeiten und wird beren klusten zur bestimmungsmäßigen Bermendung und Bernaltung zu übernehmen und mit beren bisherigen lowie sonigie Bereine und Genoffenchaften, welche die Födereung ber landwirtsschaftlichen Berbändigten Bernendung und Bernaltung zu übernehmen und mit deren Steinen und Walfgaben zu unterfüßen.

Den Landwirtsschaftlichen Berbändigten, welche die Födereung ber landwirtsschaftlichen Berbändigten Bernendung und Sernendung der Steine und Makregaben zu unterfüßen.

Den Landwirtsschaftlichen Berbändigten Berbändigten ber Förein und Makregaben zu unterfüßen.

Den Landwirtsschaftlichen Berbändigten Berbändigten ber Berwaltung und den Preiswolfrungen der Brodultendorfen, sowie der Makre, insehenden Beitmunungen eine Mitwirtung der der Berwaltung auf Grund von Sabungen, welche

mattie, überträgen.
§ 3. Die Erricktung einer Lambwirthschaftsfammer ersolgt burch Königliche Berordnung auf Grund von Sahungen, welche den Vorschriften biese Geleges entsprechen. Menderungen der Sahungen behürfen, joweit die Konigliche Berordnung nicht etwas Anderes bestimmt, der Königlichen Genehmigung. Die Sahungen, jowie Kenderungen bertelben sind durch den "Staats-Angeiger" zu verössentlichen. Die Landwurtschaftsfahruner hat als ersten Gegenstand ihrer sachlichen Berhandlungen die Sahungen durchssiderathen.

Satungen burchalberathen.

§ 4. Die Satungen müssen innerhalb ber durch bieses
Gesch gegebenen Vorschriften Bestümmungen enthalten über:

1. den Sitz der Landwirtsschaftstammer;

2. das nach dem Grundsleuerreinertrag anzugebende
Mindelmaß des zum pasitiven Wahlrecht berechtigenden
Grundbeitges;

3) die Jahl der Mitglieder und ihre Vertheilung auf die
Wahltreife;

4) die Neihenfolge des Ausscheidens der Mitglieder:

5) die Für die Beschlußsähigkeit erforderliche Jahl der
Mitglieder:

Mitglieber;
6) die Wahl und die Zusammensehung des Borstands, die Bestganffe des Borstands und des Borstands und des Borstands und seiner 7, die Form für die Legitimation des Borstands und seiner Mitglieder.

7) die Form für die Legitination des Vornands und panet.

7) die Porm für die Legitination des Vornands und panet.

8) die Voranssetzungen und die Form für die Jusammenberufung der Landwirthschaftskammer;

9) die Beşchäung der Gegenstände, welche der Beschlußfattung der Landwirthschaftskammer vorbehalten bleiben;

10) die Form der Bekanntnachungen;

11) das Verfahren der Nendrungen der Sahungen.

§ 5. Die Mitglieder der Landwirthschaftskammer werden
gewählt. Voranssesung des passiven Wehltrechts ist die Angedörigkeit zu einem beutsche Roberspalet und ein Alter von
mindelens 30 Jahren.

20m Nachtrecht find ausgeschlossen:

1) Personen, welche nicht im Besit der bürgerlichen Ehrenrechte sind;

Bom Bahltecht imd ausgeschlossen:

1) Personen, welche nicht im Beith der dürgerlichen Sprenzecht sind;

2) Bersonen, über deren Bermögen der Konfurs eröffnet sit, oder derem Grundstäde der Juangsversteigerung oder Buangsvernatung unterliegen.

5 6. Bählbar zu Mitgliebern der Landwirtsschaftstammern sind unter den im § 5 bezeichneten Boraussezungen:

1) die Eigenthümer. Nuhmießer und Kächter land- oferstwirtsschaftlich genuster Grundssicht, deren Krumbessig oder Kachtung im Bezirf der Landwirtsschaftlich fennetzungen abt oder, sind den Benühmer sich siehen der sich der kannen den einer felbständigen Benühmer, zu einen jähreichen Michaussellen sich siehen Statt ein sorstwirtsgeden der bestehn zu den sich siehen Statt ein forswirtsschaftlicher Benühmen, zu einen jähreichen Michaussellen sich siehen Statt ein forswirtsschaftlicher Benühmen, zu einen jähreichen Michaussellen sich siehen Statt ein sorstwirtsgedicher Benühmer modinende Bersonen, melde

sonen, welche
a. nach Ar. 1 als Eigenthümer, Ruhnießer ober Pächter wästlbar gewesen find, ober b. mindestens zehn Jahre als Borstandsmitglieder ober Beamte von lamburitsschaftlichen und zweckverwandten Vereinen, landwirtssichaftlichen Genossenschaften und Kreditinstituten thätig

find, oder melden c. wegen ihrer Berdienste um die Landwirthickaft von der Landwirthschaftsfammer die Wählbarkeit beigelegt ist. § 7. Wahsbegirte sind in der Negel die Landreise; durch die Satungen können mehrere Kreise zu einem Wählbegirt ver-einigt werden. Gbenlo können Stadifreise behus der Wähl mit benachdurten Landreisen zu einem Wählbegirte vereinigt

von der Gemeinbevertretung aus der Zahl der nach § 6 wählsbaren Einwohner der Stadifreise gewählt.

Die Bahl geschiecht unter Leitung des Landraths nach absoluter Simmenneheisteit; dei Simmenneheisteit; der Simmenneheisteit entickeibet das durch den Borstienden an ziehende Loos. Erziebt ein Bablang nicht die absolute Wehrheit, so finder eine Sichowahl zwischen den nach werden bei meisten Stimmen erhalten haben. Das Alähere bestimmt eine von dem Minister zu erlassen Bablordnung.

§ 9. Die Landwirthschaftstammern können eine Kenderung des Bahlverfahrens (§ 8) auf folgender Grundlage besschieden.

bes Rahlverschrens (§ 8) auf jougenoce.

[chließen:
1) Das attive Wahlrecht sieht Eigenthümern, Ruhnießern
und Pächtern eines zum passiven Rahlrecht berechtigenden ländlichen Grundbesses unter den Boraussetzungen des § 5 mit der Maßgade zu, daß das erforderliche Alter 25 Jahre beträgt.

2) Das Bahlrecht sauft sich nach dem Grundsseuer-sinsertrag ab.

beträgt.

2) Das Wahlrecht furft sich nach dem Grundseuerreinertrag ab.

3) Die Wahl ist indirekt.

4) Das Bahlrecht kann auch an Sigenthümer und Pächtet
om kleineren, als dem nach Kiffer 1 angegebenen Grundbesitse
verließen werden.

Die auf Grundb biese Paragraphen beschloßienen Sahungsveründerungen bedürfen der Königlichen Genehmigung.

Salo. Das Ergebniß der Mitgliederwahl ist von dent
Rahlvorstandbe der Landwurtschlagtlichammer unter Weifigung
des Wählprotofolls mitgutheilen. Sinsprück gegen die Wahl
werden von der Ausdwurtschlagtlichammer unter Weifigung
des Abahlprotofolls mitgutheilen. Sinsprück gegen die Wahl
werden von der Randwurtschlagtlichammer unter Veifigung
des Abahlprotofolls mitgutheilen. Sinsprück gegen die Wahl
werden von der Rechtlicher Landwurtschlagtlichen die Vertreter der Hall der Pahlbegirte nach einer durch die Satungen
effausschenden Weifigusche aus. Jib is Jahl ber Wahlbegirte
eine ungerade, so scheider ind wieder und bleiben ist dange
in den Vertreter der Lange
die Vertreter der Vertreter der Lange
die Vertreter der Vertreter der Vertreter der Lange
die Vertreter der Vertr

bleiben so lange in ihrer Stellung, die eine Neuwahl stattsgesunden sach.

Scheibet ein Mitglied durch den Tod oder aus sonstigen Gründen aus, so hat eine Erjahuahl für den Reit der Rahlveriode stattsgrüden, sofern dieser Reit mindestens ein volles Jahr beträgt.

§ 12. Zeder in der Person eines Mitglieds eintretende Umfinand, welcher dasselbeb, wenn er vor der Wahl vorhanden gewelen wäre, von der Wästlasselbigheit zur Hotze.

Die Andwirtsschaftsfahrteit ausgeschlössen haben wirde, hat das Erschieden der Mitgliedbighaft zur Hotze.

Die Andwirtsschaftsfahrteit ausgeschlössen haben wirde, hat das Erschieden von seiner Stellung vorsäufig augen welches ein gerichtliches Errahverstaren eröffnet wird, die nach Volschaft der Verlanden vorsäufig entseben. Sie der Verlanden vorsäufig entseben. Sie der Verlanden der Verlanden vorsäufig eine Stellung und verläufig der Stellung vorsäufig entseben. Sie Verläufig der Landwirtsschaft und verläufig eine Betröffenen die Beldüsserde an den Provinsialitäth zu, dessen Erschieden Wirkung.

(Schuß in der Abendummer

(Schluß in ber Abendnummer

Dentiches Reich.

Deutsches Reich.

* Der Kaiser und die Kaiserin verdrachten am Dienstag den Bormittag in Stalsseim im Haufe, nahmen das Frühstüd um 12 Uhr ein umb leaten den Weg von Stalsseim nach Gludwangen au Fuß aurüd. Insolae des prächtigen Wetters war diese Kartie, sowie die weiter Fahrt durch den Kleiters war diese Kartie, sowie die weiter Kahrt durch den Kleiters war diese Kartie, sowie die weiter Kahrt durch den Kleiters war diese Kartie, sowie die weiter Kahrt durch den Kleiters kleite kleiter der Kleite nach Bergen fort. Den gestrigen Zag verdrachten die hohen Kleisenach Vergen und gedensten heute, den 12. d. M., Aachmittags, in Dr on the in eingutressiften. Dier ist ein weitägiger Ausendalt in Aussicht genommen, so daß die Weiterschaft des Kaisers nach Aroben am 14. Juli Vhends an Bord der Ausendalt in Aussicht genommen, so daß die Weiterschaft des Kaisers nach Aroben am 14. Juli Vhends an Bord der Ausendalt in Aussicht genommen, so daß die Reiterschaft des Kaisers nach Aroben am 14. Juli Vhends an Bord der Ausendalt der Kaiser in der Ausendalt der Kaiser nach der Klein ist der Kaiser nach der Klein ist der Verlagen der Verlagen der Klein und der Verlagen der Klein der Kle

der dan der der neuen Kobor und den Keich in der neuen Geborfung mit nicht verlagen. Wet die Hannoverschen Dinge einigere maßen kennt, weiß, was Sie in den Zagen, als den Meisten noch die Einheit Deutschlands nicht necht als ein schöner Tanum war, für diesen Gedanfen, dem Sie Freden geweißt hatten. Und die dan den neuer Tanum Babtheit geworden, haben Sie im Barlament an der Feffigung der neuen Schöpfung mitgearbeitet wie Benige, und noch beute erinnert für Auftreten im Jarlament an jene glädslichen Zeiten, in denen die Ration mit der Wärme junger Ziebe sich der neuen Schöpfung freute. Mit dem Bansinge, woh Sibre Thätigseit dem Reiche und dem Staate noch lange erbalten

91

werde, bleide ich in ausgezeichneter Hochachtung Ew. Excellenz sehr ergebener Graf von Capridi."
In Hilbes het im sand am 11. Juli zur Feier des 70. Gedurtstages Bennigiens auter leite zahlreicher Bethelligung eine Feier latt, dei der auch der Jubilar zugezen war. Nach Schließ der Rachmitags abgehaltenen Feitzenstelle des des eine Feier latt, dei des des gesten von Anderstelle von Feitzelle der Feitzenstelle von Angeitzelle von Feitzelle der Kontentielle von Angeitzelle von Benfionare um den Hertrag der in der Verlagen von Benfionare ihr dat gladiffig, sondere Reinung von Benfionare ihr dat gladiffig, sondere Reinung einer Angeitzelle Beitzelle von Benfionare ihr dat gladiffig sondere Reinung deiner Verlagen den der Angeitzelle Beitzelle Verlägebung in den Indeptination eine neue begahlte Könligteit im Reichse und Staatsbienig übertragenerhält, allo in den Staatsbienif wieder eintritt. Wenn der Seannte von der Verlage der Verlagen der V

eren Bahnen ersorberlich. Der "Bresl. Gen.-Alnz," ersährt iersti:
"Die neue Geftaltung der Tarife soll derart herbeigesüber werden, das mier Weg af all eines de so den on deren Korlen der der ist de

Die Buftanbe in ben Bereinigten Staaten

Sie Zustände in den Vereinigten Staaten gestaten anch heute noch feinen sicheren Schuhrdarus, ob das Seies sich Seltung verschaffen oder der Utekernunth des Stretkmob noch gewaltschäuger Formen annehmen wird, ehd des Vereinden den die sienen siener istuationsberichte ein Urteile ermöglichen, scheint es, als ob drüben ein tiesgehender Ris durch die Veröslerung lasste. Sie der Verein und sienen Unterstellen und bereite sich Jenk das der Geschleichen und vereite sich aum ossen und einen Urteilenden und bereite sich aum ossen und der Angeleichen vor ein anderer Theil hält treu zu den alten Uederlieferungen der Inton und sit entschlichen der Geschläuse des Absiehen vor; ein anderer Theil hält treu zu den alten Uederlieferungen. Justiden biefen betweiten Gegenschen sich des geschlen der Verlagen der Unterschläuse der Verlagen der V

swegs frei. Mittlerweile find dem amerikanischen Nationalwohlstande

Rom Marchismus.

Tom Anarchismus.

Der Mörder Carnots, Caferio, wurde am Dienstag dem Sodaten Ledame, der die Angaden über ein anarchistisches Komulof gemacht das, gegenübergeftellt. Ledame voldenholte diere Anarchismus der Geleiche der die Endame die Anarchismus der Geleiche der die Endame die Anarchismus der Geleiche der die Endame der Angade die Angade

Aufrechterbaltung bes Artifels 2, welcher das durch Propaganda verübte Bergeben betrifft.
Eine wichtige Anarchiftenverbaftung ift in Jonquera in Spanien vollgagen worden. Der dort verhaftete Anarchift foll ber Befellandne einem Komplot gegen den Präftbenten Cafinit Beiter bringend verbächtig fein.
In Cannes ift der italienisch Anarchift Salvagin verfoitet morden.

wirft

halter nicht dachlo Ehem Er we dächtig mater

berger Tages feiten, punfte

"Daili Le de le de

trant ruffisch Offisier Beng

Steige gerücht Berlau fowie

Saltun

Wor

Mudlaub.

Aus Rah und Fern.

Aus Rah und Feru.

Ter Streit der Prosoftentusscher in Königsberg ist gesten insosane der Bereindarung de en die für woden.

Ter internationale Journalisten Congress wurde gestauftenliche Das Auren vos gegenwörtigen Congress wurde gestauftenliche Des Gestauftigen Congress werden der Abertungen der Angele unternationale Hermanische Congress werden der Abertungen der Angele unternationale Verlagen der Angele unternationale Verlagen der Verlagen verlagen verlagen verlagen verlagen verlagen der Verlagen verlagen verlagen verlagen verlagen verlagen verlagen der Verlagen ver



DEG

gur
beijen.
Diinii mittelat
mittelat
man
Beri innan
in Ka
peri jacht
Lette
facer
locur
brin
werd
werd
werd
werd
und

galleige Lotalnagrigten vom 12. Juli.

o Rg. mwolle kg. auf

1,60 Mt.

jgen

0,02

2 134,50 fg. 6 99,00 6 309,00 fg.

rivat.)

= 1,70 Mt. = 3,20 Mt. rgeld.

Geleige Lolainschichten vom 12. Juli.

Der Rosdwaf wierer Desgund-Bereignschungen ist mer auf bentückt. Onedenscher Schol von Mentiteren bei gene in den Der Aufger eine Geben den Mentiteren bei der Kiegel von Mentiteren ber Aufgere, Auch in Gereigen Schol von Mentiteren ber Aufgere, Auch in Gereignschaft und des feiner Sendlung über die Spalierieltung in den Tagen der bevorfte eine den Univerlitätigin belfeier eingetunden. Die Rechandlungen leitete Sere Elobatath von de Ily als dessen Beistege im Bureau der Kerlamustung die Spercen Aufgeman Der Bortigere im Bureau der Kerlamustung die Spercen Aufgeman Der Bortigene in Bureau der Kerlamustung die Spercen Aufgeman Der Bortigene in Bureau der Kerlamustung die Spercen Aufgeman Der Bortigene legte in Inappen, nachbrucksvollen Werten der in der in Inappen in Andre 1883 aus hohem Menter der in der in Inappen in Andre 1883 aus hohem Menter der in der in Inappen in Andre 1883 aus hohem Menter der in der in Inappen in Andre 1883 aus hohem Menter der in der in Inappen in Andre 1883 aus hohem Menter Schol in der in der in Inappen in Andre 1883 aus hohem Menter Schol in Gereicht von dalle iet, ich dem Krouriug Krisch Elibeiten damaß aus der den in eine menter Schol in Geloch bei Johem den Menter anderen Schol bei Johem Mund gehan behe, daß er noch in feiner anderen Schol bei Johem Mund gehan behe, daß er noch in feiner anderen Schol bei Johem Mund gehan weiter der in der Schol in Sc

Sandelstammer zu Salle a. G. II.

- n. Salle, 12. Juli.

Ms 3. Hunkt stand auf der Tagesördnung der gestigen Cestammissium die Berathung des Entwurfes einer Absandistung der Konkurster Absandistung der Konkurster und beständer verlagt werden, das der Eingen des Entwurfes zu soll eines gestagt werden, das das der Belerent sich eingebend damit hätte beschäftigen können. Aus den furgen Bemertungen, welche immerbin an diesen Gegenstand gelnücht wurden, war zu enthehmen, daß von den Robnern

die jegt in ministeriellen Areisen beroortectende Ansicht von der Rothwendigteit einer Beschärfung er Konfuns-Ordnung getheilt weude der die in der Konfuns-Ordnung genaden Erfahrungen oft aus Wissische ergeben haben.

4. Wis zur Kreathung der Gerein haben.

4. Wis zur Kreathung der Gerein Geben.

4. Wis zur Kreathung der Gerein Generalten Gentaurse wurden auch der Gerein gegen der Gerein gegen der Gerein der Gerein gestellt der Gerein der Gerein der Gerein der Gerein gestellt der Gerein gestellt der Gerein der G

manden logaden Rightanden geben fann, doch der Krids eines Joiden Derfstatuts fehwere Ungstätiglicheiten für die Uterligeber berbeitsibren merde.

10. Jum Schuß erftattete berfelbe Referent Bericht über die in Braumschweig durch Vertreter einer Riche vom Sandelsfammern gewischgenen Veraftbungen des Referenten beden wir bervor, daß der Schollen und der Veraftbungen des Referenten beden wir bervor, daß der ische die gegigte Vegellung die Ergentung die Erne gegen als eine fehr fehwierige bestächnete, da die fich viel Schwierigs der Angeben geständere, da die fichet Geschweinigsteiten die ein werde, und de nach die fichte gegen der Veraftschaften der Veraftschaften der Richtweise der Schweinigsteiten Schweinig der nach der Konstellungen, welche die Aufragung der Beachtenweiteth waren die an das Referat von Ferrn Generaldireftor Aublio von gefunften Bemerfungen, welcher die Auragung der Banaustikungstigken Sandelsfammer zur Gerbertung der Frage des untautrern Wettbeweitelsfammer zur Gerbertung der Kindtung eine Auffage gegen den Sandel ausgerechten müße, man fich doch nicht verhöllen fohme, das Hortelbe viellend auf unfolder Rafis tube, um folde Schöden zu befeilbe viellend auf unfolder Raufschungen, um fie dann mit Rachrund befänneren zu fönnen.

Ans der Broving Cachfen und ihrer Umgegend.

Der Kondernal wierer Deigle al-Berreignebrugen ilt nur mit vantiker Caulitate

*** Bitterfeld, 11. Juli. (Ernte. — Spare und & 15 or 1 du hover in.) Nachdem die Ries und Seuechtet hier deundrijft das Ekterde die der eine Angeneichneit flesse gestellt in des Ekterde des der eine Angeneichneit flessen gelechen ist. Dit dem Extrage an Können und Strob ist man im Allgameinen gutrieben. Biesen und Sacher, welche jehr felt schen, find noch in der Keife guuld, ebenjo auch die Gerie. Allee und Strummet machen gut nach d. Die Autterfaute und Anstoffen, den nach der Ekter flessen, der eine Gerie gutte, den Ganter faut der Angeneichneit der der Schen der Schen der Schen der Keife gutte, den der Gantler dass der Gerie gestellt geste der Gerie der Gerie gestellt geste der Gerie der Gerie gestellt geste der Gerie gestellt gestellt geste der Gerie gestellt gest

Song und zongulg-gerens E. G. m. und. Hoftpf. schieft in seiner Bising und Luni in Einneimen und Ausgade mit 385 616,48 Mart.

** Lohnsborf Kr. Deliysch, 10. Juli. (Vligsfahla) heute Rachmittag 1/4 Ukr brannte in Hosse eines Blieftahls die Schause bes Gutebespiers Vac der is total nieder.

— Ein dos sie den Ausgade der Verlage der Verlage der Ausgade der Verlage Verla

entbeckt, die Mutter ins Unterluchungsgefängniß abgeführt.

— Wohla, 11. Juli. (Krolchfeli.) Bem Auffhäuser wich dem "Leinz. Zohl." gedentben: Siere with in sedem Commerc in eriginelles Keit, das sog. "Folchfelit", gefeiert. Ein junger Rutiche, desse nach des eine Ausgebeite Aufter der Ausgebeite gedalten wird, wird in ein grines Koltium gesteckt und mit der Kione auf dem Saunte als "Krolchfonig" angenut. In der Fabliur, rocht weit entlernt vom Erke, such er ein Bersted. Danauf reiten die übrigen Burchen aus, den Frockfonig au inden. If er gefunden, so wird er auf ein Pfech gefegt und in seierlichem Zuge mit Wustl nach dem Zorfe geleitet. Beiter mach man vor jedem Sauskertur "Ber ist der Frockfonigs" Birt der Konnen und der Briefer und den Frechten gegen der gestellt der Konnen der Geriefen der Sauskertur "Ber ist der Frockfonigs" Birt der Kannen und der Unsfelie neren der eine Gebagade geleiendet werden. Die eine gedommene Summe wird zur Detung der Unsfelie nerwendet. Die Feier endigt mit einem Zunge im Kreien, wobei der Frockfonig von den Dorfschöning ann befonders bevorzugt wird.

von den Dorschödene ganz besonders bevorzugt wied.

28 Erfurt, 11. Jul. (I ab els berger Stenngraphen-Berrin — Aleindahnen weien.) Aum hat hier auch die Jahrewerfamulung des Ihmingen Isolebengerischen Einegandeine bundes sindsgefunden; es betheiligten sich daran etwo 90 Stenographen und Kvoldon, konn. Weinkult, Kondhaufen, Mothaufen, Widskaufen, Gotha, Ohrout, Waltershaufen und Erfurt. Inde Schluß der Verarbungen innd ein Weltscheiden und Erfurt. Inde Schluß der Verarbungen innd ein Weltscheiden in Albeitungen sicht, an dem sich zusammen etwa 40 Witglieder, dauch wurden die Kreise verstellt und eine lobende Ausermung ausgebrochen, so das im Ganzen 12 Seinogravben ausgegescheit wurden. — Die Un-gelegen neit des Aleinbahnweiens im biefigen Laud-

Schwarz & Tillig,

Tuchhandlung mit Anfertigung feinerer Herrenkleider nach Maass

Grosse Steinstrasse 15.

Anerkannt leistungsfähiges Geschäft, empfiehlt sich ergebenst. ig rechtlichste Bediezung. – Garantie für tadellosen Sitz.



freise hat miederum eine möcklige Förderung erfahren, nachdem der Areistag in seiner legten Situng den Betrag von 6000 AC site die Borarbeiten zu dem Bahndau bewisligt hat. Es wird nachgerade auch hohe Zeit, daß namentlich der öflitige Deil des Landbreises, welcher der Wohltbat eines Schienenweges noch immer vollständig entbetre, einen Bahnftrang erhalte, der es der dort dos entwickten Landwirtschied, einer gehalte, der es der dort dos entwickten Landwirtschieder ermöglicht, ihre Erzeugnisse rasch auf den Martt zu beinigen

Ambwirthschaft ermöglicht, ihre Erzeugnisse rasch auf den dem Martt zu deringen.

2. Magdeburg. 11. Juli. (Gemerbeftatistist). Die Asch der in Fabricken und vollein gleichgeschelten Auflagen behöcklichen Kinder betrug nach dem Zahresbericht des Gemerbeinseltos Hirden Kinder betrug nach dem Zahresbericht des Gemerbeinseltos Hirden Machte 1983 im Mag. 1985. Magdeburg 30, welche fast durch auch eine Ansterne dem Zahresbericht des Gemerbeinseltos Hirden und der in Aufler von 14 bis 16 Jahren, darumter 2494 männliche und 636 webliche Arbeiter von Alter von 14 bis 16 Jahren, darumter 2494 männliche und 636 webliche Arbeiter von 1895 auf 490 Arbeiter oder um 12% zu verzeichnen. Die Jahl der Habeiten und 636 von der Verzeichnen der der Verzeichnen der der Verzeichnen der 16 Jahren der Verzeichnen der Verzei

namentlich die Betriebe der Gruppen 12, 13 und 15 der Gewordsfaatilit betheiligt.

— Wernigerode, 11. Juli. Seute Nachmittag aegen
2 der auf, welches dab das Seuts und die darunger. Softenme 4,
Fe u er auf, welches dab das Seuts und die darungedauten Müllientäume in Flammen feste. Den Bewohnern und berbeigeelten Nachbern gelang est, die Nochtien zu retten, doch wurde das Jauls und
die Müllie mit ihrer Einrichtung von den Flammen vergehrt, während
das in der Jäde fechende Glallgebäue gänzlich unversetzt die.
Die Urlache des Freuers fannte die jest noch nicht ermittelt werden.
Gebäude und Mülleneinufalung ind der Magdebunglichen SädzeFleuer-Societät versichert, der angerichtete Schaden somit gedeut.

ck Cöthen, 11. Juli. (Testamentarische Bestimmung. — Bauliche Beränderungen. — Ernteaustichen ich eine Gin steigtsche ber versiordener Rentier bat der Sladt Gothen in seinem Testamente eine nambaste Gumme zu einer Sitzug über vom der Schofflers führen soll. Die Sitzug übervielen, welche den Ramen des Erdbasters führen soll. Die Sitzug übervielen, welche den Ramen des Erdbasters führen soll. Die Sitzug über soll. Die Sitzug über soll. Die Sitzug über soll. Die Sitzug über soll. Die Sitzug des Angelen von Stehen Magistrasburgliede verwaltet werden. Bon den Finste nom Kosten Kruz, das Anstitut der Die Joseph und der Stehen versicht werden Vonligen und das Institut der grauen Schofflern verteilt werden Genusse des Finstituts der Finsti

wohl in Duantitist als auch in Qualitist gans vorjüglich. Die Nehren weisen veile Körner auf, und die Hafne find ausgeschenflich lang. Auch des Bintergetreite steht prächtig der Aufschafte der Schrieben ein der Gewindlis Aufschafte der Aufschaften Uhren und Gelo gescholen.

— Leispig 1.1. Juli. Gerberg auf Seim abhreiben der Aufschaften Uhren und Gelo gescholen.

— Leispig 1.1. Juli. Gerberg auf Seim abhreiben der Aufschaften Uhren und Gelo gescholen.

— Dresden, 11. Juli. Das Füren isolos sich einer Verlammtung im Sewerbehaufe geschofen.

— Dresden, 11. Juli. Das Füren isolos sich einer Verlammtung im Sewerbehaufe geschofen mitglie der Aufschafte bei under Füren auf der Aufschafte der Aufschafte der Aufschafte ver der Aufschafte der Aufschafte ver Aufschafte v

nı

Das

einen g mindest Für die den ober Ihre g ungsfa

bis zu Sachve sonen z

Musich

mäßige Ausich der Lo mitglie felbititä kanne dugewi dur Be

fann il ben S Landov führun zuläffig

Gegen

fonume jeniger heimha behant

fanme

figung entspr brucht den Negie Kreis gefüh

Maß in b tonin Mehr

Brantworlich, Gie Follet gen Jettung m. b. D.

Brantworlich, Gie Follett 3n Betretung Dr. Malt ber die ben sieben; für Fonlife ton, Theatre & Mult ma Senlice Dr. Malt per Gebens ieben; für Beffentigel und Meschigelde: Dr. Artebrid Robers, fammitich in halle. Sprechtunden ber Rocktine non – De Bornttugel

Befanntmachung.

Bekanttmachtita.

Befontettmachtita.

Berlowingen Bernsellich in Gegenwart eines Notars bewirften 1. Berloofung der 31'_avosentigen Versussellichfedene 2. Keite der Echteswig Dolfteinischen Marichbahm find folgende Rummern gezogen worden:

Berlobahm find folgende Rummern gezogen worden:

Diefelden werden dem Bestigern mit der Auffröderung gefündigt, die in den ausgedooften Rummern verschriebenen Anzistalbertäge vom 2. Januar 1895 ab regen Luttung und Rüfgade der Anzistalbertäge vom 2. Januar 1895 ab regen Luttung und Rüfgade der Anzistalbertäge vom 2. Januar 1895 ab regen Luttung und Rüfgade der Anzistalbertäge vom 2. Januar 1895 ab regen Luttung und Rüfgade der Anzistalbertäge vom 2. Januar 1895 ab regen Luttung und Rüfgade der Anzistalbertäge vom 2. Januar 1895 ab reicht die die Rüffelden und der der Verlagen der Scheinen Lieften Luttung und Rüffelden der Scheinen der Scheinen Luttung und Rüffelden der Scheinen Luttung und Rüffelden der Scheinen Luttung der Verlagen der Verlag

fceine auf. Betlin, den 5. Juli 1894. Bauptverwaltung der Staatsschulden. v. Hoffmann.

Amtliche Bekanntmachungen.

Befanntmachung.

Im aweiten Dergeschos des fisibiliden Housgrundfülldes Schimmelstrafe Mr. Z ist eine aus Stude, Kammer, Küche und Stall beliebende Wohn wom I. Ortober d. Ist. de gegen viertessächtliche Kündigung unter den in Zernini delannt zu machenden Bedingungen zu vermieben. Ges ist diezen Zernini auf Dounervieg, den 12. Juli d. 38., Bormittags 10 tist im Eadstefterctariat – Zimmer Mr. 30 – angesest, zu welchem Resseltanten

iden werden. Halle a. S., den 3. Juli 1894. Der Magistrat. Staud c.

Befanntmachung.

Der am 31. Mai 1851 zu Cichardt bei Döbeln i. S. geborene Tijchler Karl Ednard Richter. deffen gegenwärtiger Aufenthalt unbelannt ift, sorgt nicht für feine Jamilie, 10 daß dieselde aus Armenmitteln unberfügt werden nuch. Wit bitten um Mittheidung seines Aufenthaltsvortes. Hand werden nuch 1894. Die Armen-Direktion. Zernial.

Der am 16. Januar 1847 ju Bratich geborene Arbeiter Joseph Frante, besten gegenwärtiger Aufenthalt undefanut ist, forgt nicht für seine Jamilie, so daß vielelbe aus Armenmitteln unterfügigt werden muß. Wir bitten um Mittheilung eines Aufenthaltes. Hand 1894.
Die Armen-Direction.
Bernial.

Bekanntmadjung. 100 Mart Belohnung.

n Criminal-Abtherinny united Balle a. C., den 6. Juli 1894.
Die Polizei-Vertvaltung.

An der Ermittelungsfacke III J. 448/94 wird der Zigenner Jean Krenz, Ausgebild aus Mutterbaufen (Mich-Sothringen) als Zeuge gefuckt.
Auße Behörden oder Kriedspreinen, welche von seinem Aufenthaltsorte Kenntnis baben oder erhalten, werden um ichleunigste Rachricht bierber zu den Alfen III J. 448/94 erfucht.
Aus mburg a. S., den 5. Juli 1894.
Der Künigliche Erste StaatSantwalt.

Berdingung.

Die Serflellung der Gemeinder Wasserleitellung für hiesignen Dri soll im Bege des örfentlichen Anbietungsverfahren ordnungen merden. Seidmungen und Bedingungen sind im Bedingungen sind der Bedingungen sollte Under der Stellung der Seidmungen der Seidmungen der Seidmungen und Bedingungen sind der Abschlieben der Die Angelode sind von ihr der Stafferleitung un Staffernnarf vor erholm vordere bei Freitung uns Anzierunarf vor erholm vordere bei Freitung und Staffernnarb der eingegangenen Angelode im Gegenward ver eine erfosien notich Staffernnarb der eine erfosienen und Staffernnarb der eine erfosienen und Staffernnarb der eine erfosienen und Staffernnarb der eine erfosienen nicht Staffernnarb der Staffernnarb der Staffernnarb der Staffernnarb der Staffernnarb der Staffernnarb der Staffernnarbeitung und staffern der Staffernnarbeitung und der Staffernnarbeitung und der Staffernnarbeitung und der Staffern d

Erste Hallesche Massage u. Dampfbabeanftalt. Gute Bediem F. Schmidt, Brüderftr. 11.



Landwirthichaftl.

Lehr=Anftalt

In 21/2 Jahren besuchten über 360 unge Leute unfere Anftalt.

Statuten, Berichte, Dant- und Anerkennungs : Bezengungen, sowie unsere Landw. Beamten Zeitung nebit Brosvecte aratis durch Director J. Hildebrand,

Braunfdweig, Madamenweg 160.

Volks : Kaffee : Hallen bes Bereins für Bolfswohl: am Leipziger Thurme. II. Alte Promenade (Atith.). IV. 3m "Rothen Thurm"

ber friiheren Sanptt Alle vier find geöffnet bon friib

Sue ober ind general od reing 1/26 lithe an.

Es wird veradreicht:
Staffer, Sacco,
Wild,
Fleischeiße, 3u 5 4
Gesterwaffer,
Limonade,
in IV. auch Euppe 3u 10 4.
Marten au 5 4, welche sich besonders
au Geschaelten au Bedustige eignen, und in den vier Sallen verwendet werden schmen, sich in allen vier Sallen verwende in der i

Sonderzug Leipzig-Thale und zurück. 7
Conntag, ben 15. Infi.

Schlendt Leinzig 59 Worgens. | Müdfahrt Thale 77 Ilbends Morgens. | Müdfahrt Thale 77 Ilbends 77 Il

Magbeburg, im Juli 1894. Rönigliches Gifenbahu:Betriebsamt (Wittenberge-Leipzig).

Allgemeine Renten-Anstalt

idet 1833. In Stuttgart. Reorganiset 1855. Unter Aufficht der Agl. Württ. Staatsregierung. ewinn kommt ausfoliesslich den Mitgliedern der Unftalt zu gut. Außerordentliche Beserven gegen 5 Millionen Mart. Beseicherungsstand ca. 41 Zausend Bolicen. Gegründet 1833.

Lebensverficherung

in den verschiedensten Formen. Billigfte Bramtenfane. Dibibenben Genuft icon nach 3 Jahren. Dibibenbe zur Beit 30% ber Bramte.

Rentenversicherung

Leibrenten für eine ober zwei Berjonen. Im leiteren Fall jabibar bis zum Tode bes längit Lebenben. Anfgeichobene Benten für thäteren Bezug. Dobe Rentenfahe. Alles Dibibendenberechtigt.

Nahere Ausfunft, Brofpette und Untrageformulare toftenfrei bei ben

Bertreten:
In Gisleben: A. Schade, Lehrer, Berbindungsstraße 26, Giesbichenstein: Aug. Menselbach, Sawolichter, Bugstraße 5, Osterfeld Big. Beg. Beriedung: Albin Zipfel, Schfeudig: Carl Gustav Blan, Buddolter, Sangerbaufen: Osear Troll, Lehrer, Deligich: Adolf Winter, Kaufmann, "God. Anfer".

Invaliditäts- und Altersversicherung.
Amilice und mentgestliche Aussunft eitheilt nur Somnabends 8-11 Uhr.
Der Kontrollbeamte Laegel.

Für Jansfrauen!

Alte Wollsachen
aller Art werden zu fehr halibaren Aleider, Unterrock und Mantessioffen. Damenstuden, Buddin, Portibern, Schlaf und Teopich-Decken in den neuesten Mustern zu billigen Perisen umgeardeitet durch R. Elehmann, Ballenstedt a. d. Unnahmestelle und Musterlager sitr spalle a/Z. dei H. Klauss, früher H. Mochau, Gr. Urrlehstrasse 47

und Fran L. Querfurth, Sudftraße 2.

Prinz Carl.

Donnerstag, ben 12. und Freitag, ben 13. Juli er.

Ziehrer-Concerte

unter Leitung bes R. A. Defterreichifchen u. A. Rumanifchen hofcapellmeifters

C. M. Ziehrer

mit seiner ganzen Capelle, 46 Stünftler in der althistorischen ölterreichischen Ulussorm and Wien.
Eintrittspreis 1,25 & Im Borverlauf 1 & bei den herren Steindrecker & Jasper, Martt und Geiftstraße, Stoye, Riedechla, in der Karmrodt'schen Musstalienhaublung und in der Heinrich Hotham'schen Musstalienhablung eine in der Keinrich Hotham'schen Musstalien.

Bei ungünstiger Witterung sinden die Goncerte im Saale statt.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X189407121-13/fragment/page=0004

Beilage zu Nr. 321 der Halleschen Zeitung.

Balle (Gnale),

gen von

vangs: mmter

prudje Michofts — In urfe er; ber auf putirten

ämpfen

em ber e einges Tagess gen des fie die ing des

o fennen erftörung egenwär-eit, ben-(Erispi), dich über e im Be-erbreiten. ein Aful ien fann iehr leb-on atis n m ung

n der eputirtens ges über

nelbet, er (o f f en, t ü te un g je geltend "Etands "Gtands noch Berses fei ents äufig absen fönnte. nus Yofos

ift geftem

n Vorschuß: die Revision e find bis

Landeszeitung für die Proving Cachjen und die angrenzenden Staaten.

12. Juli 1894

Bermifchtes.

einander verliebt seien, d. b. daß alle Russen zostool darauf aus russessen alle Russen lieben." Rachdem Tostoo darauf aus russessen geitungen diese Russen des Greines des Gr

vollen himweis auf den tuffischtütlischen Krieg, der aus Sympathiebezugungen entstand, die ebenso erfanstelt und satal gewesen nie die Kronstader und Zouloner Ergüsse, nämlich die Sympathiebezugungen sie die südlsasischen Brüder.

Beziglisch eines großen Getöbedhahls erhielt die Betliner Kriminalvoltz solgende Pilitheitung: Um 9, d. Mrs. sind zu Brüsselin und Balter 183 000 Fr a n. es in Verlische Geliche merden. Der That verdaditä sind zu geschen Bestlehen der der in der eine Leift die eine Lindschaft sind zu der Verlische des unschaftes d

Volkswirthschaftlicher Theil.

Drahtnadprichten.

Trahtmadycichten.

— Wien, 11. Juli. Die Vörse war Ansangs auf die Steigerung der Eisendam-Attien, weiche mit Verstaatlichungsgerächten motivirt wurde, ziemlich seit, schwäcke sich im weiteren Verlaufe im Kreditatien sowie auf die Mattigseit der Wontauwerthe ab; Vernoll-Attien waren auf Teckungskaufe höher; Verlaufe im Kreditatien waren auf Teckungskaufe höher; Verlaufe derkunder Saltung.

Paris, 11. Juli. An der keutigen Vorse betrigdte bei ziemlich seiter Tendeng andauerunde Geschäftssosiasteit. Einalsbahn auf Wiener Anregung gefragt; Kredit foncier erholt, andere Banken sichwach, Italiener besser.

Wochen-Rundichan auf bem Getreibemarft.

gliden mit bem bes vorigen Jahres und bem Durchschnittsergebnig wie folat:

nne foigt:

1893/94 lette Caifon

Leiniamen . Zommen 604/000 584/00 630/00

Maps und Cenf , 781/000 987/000 1141/000

Marttberichte.

Wartfeverichte.

— Cöthen, 11. Ault. Beisen, glatter engl. 125—135 Mt., Rauhweisen 125—135 Mt., Roggen 110—115 Mt., Gerfte 100 bis 180 Mt., Safet 130—170 Mt., Lupinen 130—150 Mt., Mais 110 bis 125 Mt., Coffen 150—190 Mt., See per 100 Ko. 10—12 Mt., Etroly per 100 Ko. 3—5 Mt., Kartoffeln ver 100 Ko. 2—3 Mt.

— Rev. Pyert, 10, Mt. Beize, nu Mindags täge und degedimädit infolge bos Regierungsberichts, dann allgemein felt während des gangen Börfenverlaufs auf unständivides Kaufer, Mundhue in den flätbaren Beltsversthen und auf Gerücke über erkeitausgleich. Schuß felt.

— Ma is Almangs abgelönungen und gerünger Antläufte allgemein felt während des gangen Börfenverlaufs.

— Chicago, 10. Juli. Beizen fibwächte fich nach Eröffnung etwas ab auf weichende Robelmeldungen, fpäter erholt auf ungünftige Ernteberliche. Schuß steilg.

Ma is schweckte Kabelmeldungen und gerünger Mitlinfte allgemein gehingen etwas ab auf weichende Robelmeldungen, später erholt auf ungünftige Ernteberliche. Schuß steilg.

Ma is schweckte Kabelmeldungen und gerüngen gehas ab, später erholt. Schuß steilg.

Ma is schweckte Kabelmeldungen und gerünung etwas ab, später erholt. Schuß steilg.

— Stein Poert, 10. Juli. Der Bertih der in der vergangenen

Sching steing.

— Rew Pork, 10. Juli. Der Berth der in der vergangenen Woche ausgeführten Produfte betrug 6 388 536 Dollars.

Bichmärkte.

— Hamburg, den 11. Juli. (Beriaft der NotirungsKommission). Sah wein emartt auf dem Nichhof, "Steuköninge" vom 8. die 11. Juli. Nichholt unde:

Velle schwere reine Schweine 51—52 Me 20 % 20 %

Nittelmaare 50—51. Me 20 %, Tara, gute leichte Mittelmaare
53—54. Me 29 %, Tara, gette leichte Mittelmaare
53—54. Me 29 %, Tara, gette leichte Mittelmaare
53—54. Me 29 %, Tara, gettenen Mittelmaare
51—54. Me 29 %, Tara, gettenen der Schweine
war in der leisten halben Woche lebbast.

— Kölm, 10. Juli. Nustriede: 320 Ochsen, werkauft Ia, gu
75. M., Ili. 71. M., Illi. 67. M., 450 Kilbe verkauft Ia, us 67. M.,
Ilia. 62. M., Illia. 57. M., 40 Siete verkauft Ia, us 63. M., Ilia. 58
Wart, Illia. 53. M., 750 Schweine, verkauft Ia, us 57. M., Ilia. 54. M.,
Illia. 51. M. wer 50 kg Schladsgewicht.

— Keinberuch, den 9. Juli. Tendens; flau.

— Greinberuch, den 9. Juli. Tendens; flau.

— Greinberuch, den 9. Juli. Lendens; flau.

— Greinberuch, den 9. Julie wirden 3071 Siete aufgetrieden, 3177 Siete absetrieden, dem 19. 195 Siete. Wir notiren: Wastischweine: Ungarische wirms: Allts schwere von 42—421, Kr., mittlere von 42—421, Kr., Liechte von 42—431, Kr., Liechte von 42—121, Mr., Liechte von 42—421, Mr., Liechte von 421, —431, Mr., Liechte von 421, —431, Mr., Liechte von 421, —432, Mr., Liechte von 421, —432, Mr., Liechte von 421, —433, Mr., Liechte von 4

Berloojungen.

Dentich-Nordischer Lloyd, Gijenbahn: und Campficiff-Afftien-Gesellschaft zu Roftoch, Prioritäts-Obligationen.

Berlogati an Rojtor, Petertale L biganvien.
Berloging am 30. Mai 1891.
Bahlbar am 1. Juli 1894 bei der Großberzgelichen Eifenbahn-hauvt-lasse und der Wecklenburglichen Sppotheten und Bechickant zu Schwerin, der Deutschen Jaml zu Berlin, der Rordbertischen Bank und L. Behrens & Sohne zu handung.

à 3000 46. 43 142.
 à 1000 46. 533 765 726 1628 789 908 2419 427.
 à 500 46. 2582 610 3207 289 290 419 599 4108 865 866 923
 924 5344 440 799 852 853 918 6123 259 324 7114.

Berntischte Rachrichten.

— Handeriche Laubes : Kredit : Anfialt. Aus Sannover wird der "Frank. Ika." unter dem 9. Juli gefärieben: "Dies unter Muffalt der Jannoveriem Pkromisgalimbe arbeitende hintalit genöber.

Grundbestern Darlehen innerhalb der geleglich feisgeseten Grensen Die Darlehen sind seinen der Anstalt nicht lindbar, daggaen ist der Grundbare zur Mutzahlung des Anattals berechtigt. Die Philialit schiefet dass Welchaftsigher 1893 mit einem Bennigensbestande won. 4. 100,10 Millionen, geriehend aus der 90,00 Millionen, gewähllionen gewährte Supostesten. 4. 753 394 Anstendetand wir 4. 90,00 Millionen. Der guscher gem Zustigfand. Dem schnecken der der gegensche Leiten der Anderschaft der Schaft der Schaft der Grenschaft der Schaft der

Strie der Stade an Z., den 12. Juli 1894.

Strie mit Massach der Katol Salle a. Z., den 12. Juli 1894.

Greife mit Massach der Katolegebier per 1000 Rilonaum nete Eveligen endig 124-134 fembre närftlere über Reits. Matherielen 120-125, fembre 190-125. Softer 103-125. So

Divie von Berlin von A. L. Reifen Bengen auf von A. Reifen auf Wegen von Berlin von Berlin von Berlin von Berlin von Berlin von A. Reifen von Berlin von A. Reifen auf von A. Reifen von Berlin von A. Reifen der Von A. Reifen von A. Reifen der Von A. Reifen der Von A. Reifen von A. Reifen der Von



ung, baß die Anbaufläche von Sommetmeisen in Nordamerika um 20% gegen bas Borjahr gerünger fei. Die Notis 30g bier um 1½ bis 1½, 4% an. Necht feit lag auf Maufluft Noggen, der um 1 bis 1½, 4% foi im Areite beffern tonnte. Bet erclautet, fino draa 1060 Zonnen unflicher Noggen zu 81 4% eit Samburg nach bier gefandelt modern. Solere gut behauptet, vonr unverändert, binterer Zermu erwas böher. Mais feit, Notis wenig verändert. Mubbl leidel angieben, fittl. Der Ewirtus-Martt lag auch beute febr rubig. Zendens auf Regenwetter gut behauptet, Preife 10 bis 20 4 böher.

Leipziger Borfe vom 11. Juli.

Bjander, d. Sachi, Landw. Credit-Berein Credito, d. Sachi, Landw. Gredit-Berein Schiller von Soff (ep.)	3f. 3 ¹ / ₂ 3 ¹ / ₂	98,85 % 98,85 & 98,50 %	Leipziger Malzibr. Schlendig Div. von 19293 10% Thur. von 19293 10% Thur. St A. Zuderraffinerie Halle Div. 92/93	8f.	161,00 @ 164,50 % 135,00 %
bo. von 1875 (cv.) . bo. von 1882 . bo. von 1876 (cv.) . Mitenburg-Zeit StA	4	98,25 £8 98,25 £8 97,50 £8 200,00 6 8	Bufchliebender do	41/2 5	102,59 & 97,75 B 103,50 G
Leipziger Bant be. Crebite it. Sparbant Crofimiger Schuldvericherib. Dalleiche Strufenbahn Ein. von 1892 1/2	•	131,75 @ 119,— @ 100,00 @	Dörftem Raitm. BrJA. Dio. 1862 Zeis Par 11. Solaröffabrit Div. 1892 41/4 Mansfelber Auge	fco.	52,00 B

Magdeburger Borfe vom 11. Juli.

	ger Stadt-Dblig				4	.7/2	1.1/2	20 10161
Chemilde	Robrit Budan	Chlicationen			31/2 41/2	1/3/2	141/20	98,4066
Rilhelma	in Magbeburg.	Milgen Re	rlicher Melett	ich Metien	4.154	12	1 11	
-1%	er St. à 300 9	Mf. pollact			1 1	30	33:1	745,00 @
Mogbebuie	ger Tener Berfte	derungs Meti-	en per Et. à	3000 Mt.	1	-	100	110,00
	mit 20% @	inn			1 /	202	150	
te.	Sagel-Berfid	herunge-Actic	en per St. à	1500 Mt.	1		1	
	mit 331/200	Eints			1 /	0	45	602,00 B
bo.	Lebens Berft	icherungs Acti	ien per Et. a		1 7	1	1 1	
	mit 20% @	ing			1	25	20	
be.	Hindperfich. 2	Actien per St	t. a 300 mt.	. pollaca	1	45	451/5	700,00 ₲
Madveried.	Berein b. M.	Baff. Affec. 1	per St. à 30	O Mt. mit	1 . 1		1	
	0% Cing				1 4 1	311/4	69/4	15000 #
Metrem Dra	merei Neuftabt-	Magbeburg .			19	81/2	91/10	
Springer 6	Gebrif Budan !	etetten			1: 1	10	101/1	116,00 28
Dette" Gt	Bad-Netien Bidiff-Gefenicha	ie-9L-ties			1 1		11/	
Magheburg	ger Babes und	on of then falt			1	11/2	31/2	
to.	Secomerta-i	St. P. Metien			4	331/2	201/	
be.	Etrafenbah	m-Mctien			4	6	61/	
emben burg	er Majdinenfal	brit-Mctien			4	24	141/	197,00 93
Suder-Lign	nicat. Raffe-Meti	en			4	5	51/0	106,50 %
Diagbeburg	er Buderraffin.	Et .: Metten			8	0	51/9	
èe.	00.	Et. Prior.			1	0	1-1	

Quancus und Produktenberichte.
Getreibe.
Gereibe.
Gereibe

per Juli 122,00 Mt. ver Rugult — Mt. ver Sept-Clieber 121,00 Mt. Wennnere for John for 121 St. Mt.

for Doller for 121 St. Mt.

John for 121 St. Mt.

An and the property of t

Sollie, — Stad ger Siel, 1976.

Samburg, 11. Jul. Schickert. Schuler. Schul

3/1, Gents, anit, eganut. 4/1, Gents.

*Pleus-Pl

* Berlin, 11. Quil. Spirittus mit 50 Knat Berbruchfabgabe per 100 Etter
00 Pers, = 10000 Pro, mad Aracle. Chinabat - 2. Alindhamsgards - -
mit Hat - , eer defen Menat - -
eer defen Menat - -
per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

per defen Menat -

pres 3.2 Mf. Zeco ent fight - en feige Month 2.2. A. Bay, he fanged do 3.5 de 3.5 de 5.5 de 7.5 de 5.5 de 5

44,50. Baris, 11. Jult. Rubbt feit, per Jult 45,25, per Auguft 45 50, per Ceptember

Samburg, 10, Jahl. Futteriefe und Dfingemiftel.

Samburg, 10, Jahl. Futteriefe. Belanfinden bentife 105 M. für 1000 8g. angeberen. Geschischung, kenigde 100-118 M. in 1000 8g. angeberen. Glumwolf-leattlichen 130 M. für 100 8g. angeberen. Glumwolf-leattlichen 130 M. für 1000 8g. angeberen. Gefinfichen 140 M. angeberen. Gefinfichen 140

Settin.

\$\frac{\text{pitf(enfriichter.}}{\text{2}}\]

\$\frac{\text{pitf(enfriichter.}}{\text{2}}\]

\$\frac{\text{pitf(enfriichter.}}{\text{2}}\]

\$\text{2}\]

\$\text{behint, nodie 20 -50 Mt. - Buffen 30 -70 Mt. per 10 Mg. - College per 1000 Mg. College none: 140 -175 Mt. 6g., - Butternoar: 124 -144 Mt. nodi Coll... (rine Witterlee ervie): 10 Mg. College none: 140 -175 Mt. 6g., - Butternoar: 124 -144 Mt. nodi Coll... (rine Witterlee ervie): 10 Mg. College none: 160 Mg. College

Etroly, Sen. 2 unfer 2 unfe Den (s. 11-750 Mt. - Sent. (Antlich.) Nichtfred 5,32-4,50 Mt. - Sen 6,90 848 4,00 Mt. pre 100 Ap.

4.00 Mt. per 100 Ag.

*Bretint, 11. Juli. (Munich): Megenmeist Nr. 00 1025.—17.25 bgt., Nr. 0
11.00—15.5 bgt., Panne Satten über Agust gegebt. — Megenmeist Nr. 0. u. 1
11.00—15.5 bgt., Panne Satten über Agust gegebt. — Megenmeist Nr. 0. u. 1
11.00—15.5 bgt., Nr. 0
11.00—15.5

**Serfin, I. 3. 311. (studies) Rogennes W. On. 1 her book with the students of the Control of the Security of

puniblos Zago ber sun fichie bei i folle Aus bei folle Bo bei für Bo bei bei bei bei we

bio 2 prin Och was a sin

* Bienos Mires, 10. Jult. Golbaglo 259,00.

Betteranbfichten auf Grund der Berichte der deutiden Seewarte in Samburg.

Freitog, den 13. Juli. Boltig, warmer, lebhafte Binde, meist trocken.

Bafferftanbe.

+ bebeutet über, - unter Rud.

Strauffurt falle Aretha Misleben	"	Juli :	+ 1,00. + 1,64. + 1,20. + 0,76.	12.	Juff "	+ 0,95. + 1,64. + 1,22. + 0,92.	%all. 0,05 — 0,06	0,02
	'		En	be.				
Aufig	10.	Juli	- 0,03. - 0,94. + 1,48. + 1,12. + 1,18. + 1,40.	11.	Juli	- 0,07, - 1,00, + 1,56, + 1,18, + 1,12, + 1,36.	0,04 0,06 0,06 0,04	0,08 0,06 =

Courgnotirungen ber Berliner Borfe bom 11. Juli. (Ergangungs-Courfe.)

Dentige Bonds und Staatspapiere.

Rurheff. B. Cd. à 40 Thir	4 139,00 ba. 8
Baicrifche Bram. Unteibe	4 145.50 03
Braunidm. 20 Thir Loofe	- 1 - 108,29 tu.
Roln. Mind. Br. Anth Deffauer Et. Br. Bul.	31/2 132,40 bg.
Samb. 50 Thir Leoje	3t/2
Sübeder	31/o 127.80 bg.
Dieininger 7 ft-Looje	·· - 25,00 8

Muslandiide Ronds

0	16.00.00.00.00		
Arcion	ger 15 Fres. Looje	=	28,00 %
Stallen.	Math. Bib. ftfr	4	84,50 64.
Ropenho	ig. Stadt-Ant	31/	95,29 cb B
Beiterr.	Bapict-Rente	41	93.70 0
Dr.	Creb. 100, 58		324.00 ba.
do.	1860er 200je	5	147,25 01.6
20.	1864er Looje		324,00 by.
Ruifitich	Pram. 2nt. 1864	5	169,75 ba.
00.	te. 1866	5	153,50 3
€panifd	be @dulb	4	64,90 (8
Türfifc	e Abminiftr	5	97,60 bz.
do.	Roll Dhlig	5	
do.	400 Brcs. Loofe		107,90 ba.@
Do.	Iab. R. H. abg	91	
Ditair.	3ell-Dbl	5	105,50 63.

Dentiche Supothefen-Bfandbriefe.

4 103,00 ba.6
31/2 114,25 %
31 2 108,20 G
31/2 100,00 68.6
31 2 100,00 bi. 0
31/2 96,75 58.0
1 4 [103,30 bi. 6
4 101,00 ba.0
31/2 97,60 bg.0
5 111,00 8
4 101,30 23
4 103,75 64 6
4 101,60 28
4 103,75 % @
4 129,20 2
4 101,00 ba @
4
4 102,25 ba. 3
5 114,10 6
5 108,50 B
4 101,40 54 6
31/2 97,80 bg. @
4 1103.80 tr. 08
4 104,00 8
4 102,60 13.
4 101,20 0
31 97,80 54.6

Br. Cen	tr. Romn	1D61	. 31/2	
		VII-XII	. 4	101,00 (9
		-XVIII., unfimb		103,90 83.65
bo. 1	bo. 518	1900	. 4	103,90 63.03
Br. Sp	B H C	B. Certif	. 4	102,20 bj. @
Abein.	5up.=Bib.	1890	. 4	
bo.			. 31/2	97,50 B
Echlej.	Boden: Ci	rebit-Bant	. 5	
bo.	bo.	bo. rt. à 110,	. 41/2	-,-
bo.	bo.	bo. ra. à 100.	. 4	102,10 0
bo.	bo.	bo. unf. bis 190	3 4	104,10 3
bo.	bo.	bo. rs. à 100.	31/4	97,10 😘

Gifent	iahn=B1	rioritäts	-Obli	gai	tionen.
BergMart.	III A	R	1	31/-	100.00 8
Do.	III C			31/	100,00 8
Braunidimei	oiste			41/2	-,-
Lübed-Büch	en gar			4 "	
Maabebura:	Bittenber	a		3	91,30 64.0
Mainy-Ludn	e. 68-69 c	ar		4	-,-
bo.	75, 76	und 78		4	,
Do.	1874			4	-,-
Medlenb. & Oberichlej.	riebr. Fri	b		31/2	99.25 3
Oberichlef.	Lit. E			31 2	100,00 🗗
Dfipreugifc	e Sitobah	M		41/2	103,50 04.€
Saalbahn .				31/2	88,10 8
Beimar-Bei				1	
Werrabahn .				4	101,60 bg.
Albrechtsbat	M			5	102,10 68
Bohm. Rori	D. (9010-)	Obl			
Dur Bobent	er wolos	Obl		41/2	103.00 6
bo.	rather 11.			5	100,00 @
80.	Gill.	ber Dbl		4	\$2,90 B
be.	(Sal	D.D.bl		4	101,95 68
Dur-Brager	Malh-Di	1		5	110.70 08
Balis. Rarl					93,10 (8
3tal. Gifent	ichu-Ohi.	n. St. agr		3	47,90 05
Do. Mittel	meerhabu	itir			81,50 by.
Rafd. Dbert	era Wolh	D61			100,00 08
bo.	Silbe	r-D51			92,25 (8
Rrompring-9	ubolisbau	n			93,20 (8
DO. (Salstanun	eraut)			102,00 63.9
Bemberg-Cze	rnomiger				91,80 (3
Deft.sling.	taatsbab	n, alte			89,70 (3
bo.	bo.	1874	1		86,20 Ø
bo.	bo.	1885	3		84,80 65
do.	00.	ergangu	igen		87,60 bg. B
00.	00.	Ergänzun Gotde De	1		101,90 13.93
Defterr. Lote					104,40 53.68
		gar			109,40 04.05
Biljen-Prieje	aba (Qam				62,90 64.
do G	101 (20m	0.)			105,10 ba.68
Ungar. Nord	ofthabu				100,10 19.0
Do. 2	opening .	old.Dbl			
do. Gifen	bahn "Sil	ber=A		1/2	97,90 6
Gr. Ruff Gi	ienbabn:6	ciellichaft .		12	-,-
Apangorod 2	ombromo		4	1/2	
Roslom Bore	ort. 1889 .		4	(2)	99,10 64.
Ruret-Chart.	Miow 18	89	4		98,10 12.99
Rurst-Riem			4		99,20 ba.
Mostau-Rurs	£		4		
Mosto-Riafa:	1		4	- 1	99,20 (8

	per Juni-tipen 10,100		
3	Rybinst-Bologove	1 5	1
0	Ruff. Südmeftbahn	4	100,10 (3
3	Transtautafijde	3	87.10 (3
33	Barican Biener 10er	4	
35	bo. Ser	14	
-	bo. ler	4	101.75 6
	Blabifawfas	4	100,10 63
	Baretoe Celo	5	96,90 ba
	Anatolische	5	93,50 53.0
	Portug. Gifenbahn-Obl. 1886	-	59,59 8
	bo. 1889	-	34,00 🕏
	Schweiger Centralbabn 1880	4	-,-
	ðo. 1883	4	-,-
-3	bo. 1886	4	-,-
	do- Nordoftbahu	4	
-	Serb. Gifenbabu-Spp. Dbl. A	5	73,00 63.9

Mart. III. A. B 1 31/2 100.	100 6 Bilbelm-Lugemburg 3
. III. C	00 S Manitoba 41/2 96,50 G
diveigifche 41/2 -,	7 Porthern Roc. I. his 1912 6 105.60 bt.
Hüchen aar	Mortgerns par. 1. bis 1912 6 100,00 bg.
burg-Bittenberg	30 by 6 Do II. bis 1933 6 70,00 by 6
2ndw, 68-69 gar 4 -,	
75. 76 und 78 4 -	
	1 Ct Caula u C Cu re 1091 6 90 50 ft ft
. 1874 4 -	
ib. Friebr. Frib 31/2 99.	
lef. Lit. E 31/2 190.	00 00
ififche Silbbabn 41 2 103.	Sige Gifenbahn-Stamm-Brioritäte-Actien
hi 31/2 98,	10 8 Citenanda Cramm bereeting section
Geract 4] -	ea 6. Arad Gjanad 61/2 115,50 bg.
ahn 4 [101,	60 by Produce Position 111 58 40 m
tsbabn 5 -/	
Rordb. Bold-Dbl 4 102,	
	on to de Printicholing-printibility 5 110,20 bg.
ehrader Gold-Obl	
	Egalbabn 43/, 104.90 eb 06
bo. III 5 -	
do. Gilber Dbl 4 \$2,	
be. Gilber Dbl 4 \$2,	95 8 017
rager Gold-Dbl 5 110,	
	10 08
ifenbabn-Dbi. v. St. gar 3 47,	90 08 10 1
Rittelmcerbabn ftfr 4 81,	50 ba Baltische (gar.) 3
Dberberg Golb-Dbl 4 100,	00 0 Balberftadt Blantenburg 51/4 112,50 63.6
bo. Silber-Dbl 4 92,	on is the state of
	00 61 Rrefeiber 11/4 71,50 04.
	no for an Rrejelo-Herbinger 5 -,-
	Rrantfurt Guterbabn 2 -,-
bo. Gold: Obl 4 101,5	90 bg. B Hingar, Salts. (gar.)
2ofalbabn 4	
Noroweftbabn gar 5 104,4	10 bg. 6 Do. Mittelmeerbahn fifr 52/5 78,90 fg.

Bant-Mctien.

Anglo-Deutide Bant	51/0 127.25 B
Bant für Sprit und Brod	41/4 70,25 G 61/2 115,60 G
Berliner Sanbels Gefellicaft Braunichweiger Bant	6 134,10 bg. 4.9 108,60 B
Cob. Goth. Credit Bejellich	5 91,25 6
Dent the Grundiduld	61/2 119,25 ha @
Gifener Credit	7 130,50 ty. 8

Chlicationen inauftrieller Befellichaften.

96,50 (3	Obligationen indnftrieller 6	Bejellichaften
105,60 fg 70,00 fg,65 -7,00 fg,65 -7,00 fg,65 -78,25 fg,65 Xcticn 115,59 fg,58,40 fg,10 119,20 fg,115,75	Ajderslebener Kaliwerfe	4

Bergwerte- und Gutte	a-Actien.		
Baroper Balgwert	10	58,00 bg. ®	
Bergelins	9	124,60 3	
Braunichweiger Roblemwerte	5 8	-,-	
do. StPr	5	90,10 by. 3	
Confolibat. Bergin. B	8	161,75 03.	
Confol. Marienhutte	1-	51,00 13.03	
Confol. Rebeng. St. Br	0	13,75 bj. 3	
Duger Roblen fon	12	169,00 8	
Belfenfirchener Bugftabl	-	60,75 🗷	
George Marien-St. M	-	62,00 63.63	
bo. St. Br	21/2	95,00 88.8	
Bagener GuBitabi	21/2	86,50 63.9	
parger Gifenwerte tonv	-	5,25 %.9	
bo. bo. St. Br	2/3		
Suge Bergwert	1	139,75 by @	
Inowrastam, Steinfalg. 28	18	41,30 &	
Rottowiger	8	136,25 by. &	
Ronigin-Marienbutte	3	52,40 by.	
Ronig Bilbelm conv	3	112,00 63.99	
Ronig Bilhelm StBr	8	164,10 (8	
Beopoldegrube Goderig	41/2		
Mansfelber Rure	fco.	-,-	
Rhein. AntrRoblen	31/2	68,25 B	
Rhein Raffauifche Babn	8	69,50 bg. 145,00 bg.	
Photoliche Statt Lit C			

4 89,80 fs. 51/2 85,75 69 7.87 790,00 19. 0 61,75 fs. 31/2 70,50 fg. 10 8 1,00 68 8 113,25 69 12 232,00 3 641/2 103,55 fg. 41/2 103,55 fg. 41/2 103,55 fg. Ban-Anssitherung Berl. Charlottenb bo. Renstadt ... Bassage tonv. ... B.-Wilmersbors ... Bajar. Bertiner Lagerhof do. de Bertiner Lagerhof do. de Bertines Begen Bertines Omnibus-Gejedjedat. Braunichweiger Jute. Bupte, Metalimbuirie

Anduftrie-Metien.

Charlottenburger Bafferivert	24/2	181,00 0
Chem. Rabrit Schering	20	275,75 bg.
Dangiger Dehlmübie	0	87,75 6
Diffeldorier Baggon	9	134,25 14.6
Diffetobifet 20aggon	18	265,00 819
Ciberfelber Farbenjabrit	0	
Brifter & Rogmann tono		-,-
Emmmi- Nabrit Fonrobert	31/2	134,50 %.
bo. Boigt & Binbe	8	134,50 84.
bo. Bolvi & Schlater	4	99,00 6
Sarburg-Bien Gummi	-	309,00 by
Raiferhof tonp	5	
Repling & Th. Gifeng	5	114,50 €
Repling & Ly. Gifeng		1360 Ø
Rurfürftendamm-Befellicaft	-	82,25 6
Reuß, Bagenbau	21/4	70,60 19.6
Rordb. Gidwerte	3	70,00 19.0
Oppelner Bortlanb-Cement	4	113,40 8
Bierbebabn-Bejellichaften:		- 14
Braunichweiger	5	-,-
Breslauer	7	144,50 6
	91/.	71.75 G
Stettiner	2.13	140,50 8
Sadi. Stidmafdine	4	111,00 8
Stralfunder Spielfarten St	64/3	111,00 0
Ber. Roln.Rottm. Bulb	111/2	170 50 8
Bilbeimsbütte	1	60,80 M
Ruderfabrit Frauftabt	7	127,10 6
Omeral House Warning Co. Little Co.	-	

(Baut.) Disoute. (Brinat.)
insiraban. 21/2. Beats. 2
gental. 3/2 ban. 8. Centis. 2
gental. 3/2 ban. 8. Centis. 12
gental. 3/2 ban. 8. Centis. 12
gental. 3/2 ban. 8. Centis. 12
gental. 3. Gan. 12
gental.

Umrednungs-Courfe. = 1,70 Mt. 5fter. = 1,70 Mt. 1 Ft. holded. = 1,70 lar = 4 Mt. 25 H. 1 Aubet = 3,20 1 Fres. = 0,80 Mt. 1 Lit. = 20 Mt. (he Silhers and Ranieraeld. 1 St. öfter

A010.	OHOLL.			rifero.
	Cours	in Mat	t.	
Dollars			per St.	9,71 %
Ducaten		*****	per St.	6,11 ap
Imperials			per St.	16,27 1
Rapoleonsd'or			per SL	20,34 6
Somvereigns .			per St.	20,040
Englifde Ban	tnoten	pi	er Bftr.	20,40 tq. 81,05 G
Frang. Bantn	oten	per 100	Fres.	163,00 8
Defterr. Bant	noten	per	100 21	162,50
bo. Gilber	coup. (Berli	n. einlo	60.)	218,850
Ruffifche Bai	intoten	per 1	00 90.	210,000

Rotationebrud Der "Salleichen Beitung" Salle (G.) Leipzigerftraße 87.

